

Objekt : Textvorschlag für Kunststoffsportboden. DIN-Belagtyp "D", Typ Porplastic "SW"				LV nach DIN 18035 Teil 6/7	
Auftraggeber : Stadtverwaltung Musterstadt, Grünflächenamt, Am Sportplatz 1, 12345 Musterstadt					
Planung : K+S Sportstätten Serviceges.mBH, 34385 Bad Karlshafen, Vor den Klippen 28				Blatt 1 von 2	
Pos	Menge	Einheit	Leistungsbeschreibung	Einheitspreis	Gesamtbetrag
<b><u>LEISTUNGSVERZEICHNIS</u></b>					
<p><b>Vorbemerkung:</b>  Bei dem unter den nachfolgenden Positionen geforderten Sportboden handelt es sich um einen Kunststoff-Sportbelag nach DIN 18035 Teil 6.  Liefervorschlag : Porplastic „SW“ oder gleichwertiges  Liefernachweis : K&amp;S Sportstätten Serviceges. mbH  Vor den Klippen 28  34385 Bad Karlshafen  Tel.: 05672 / 999 60  Fax.: 05672 / 999 630</p> <p>Büro West:  Tel.: 0201 / 29 71 04  Fax.: 0201 / 89 13 38  Büro Süd:  Tel.: 08703 / 91 272  Fax.: 08703 / 91 272  Büro Nord:  Tel.: 04221 / 92 54 57  Fax.: 04221 / 92 54 59</p> <p style="text-align: right;">( Nicht zutreffendes Büro entfernen. )</p> <p>Für den angebotenen Sportboden sind folgende Prüfnachweise, ausgestellt auf den Belaghersteller, dem Angebot beizufügen. Nachträgliche Änderungen sind nicht zugelassen. Fehlende Prüfbeläge führen zur Nichtwertung des Angebotes.</p> <p>Prüfzeugnis nach DIN 18035 Teil 6  Baustoff-Gültigkeitsüberwachung nach DIN 18200, nicht älter als 1 Jahr  Umweltverträglichkeitszeugnis nach DIN 18035 Teil 6</p> <p><b>Angebotener Typ :</b> .....</p> <p><b>Hersteller :</b> .....</p>					
2.1	0,00	m <sup>2</sup>	Zum Erzielen einer möglichst homogenen Verbindung zwischen der Asphalt-Tragschicht und dem nachfolgenden Sportboden ist eine geeignete Haftbrücke, auf Basis von Polyurethan, aufzutragen. Mindestauftragsmenge : 100 gr/m <sup>2</sup>		
			DM/m <sup>2</sup>		
2.2	0,00	m <sup>2</sup>	Liefen und Aufbringen eines Elastikbelages nach DIN 18035 Teil 6. Aufbringart : geschüttet, Ortseinbau mit Fertiger Material : Gummigranulat, schwarz Bindemittel : Polyurethan		

Objekt : Textvorschlag für Kunststoffsportboden. DIN-Belagtyp "D", Typ Porplastic "SW"					LV nach DIN 18035 Teil 6/7
Auftraggeber : Stadtverwaltung Musterstadt, Grünflächenamt, Am Sportplatz 1, 12345 Musterstadt					
Planung : K+S Sportstätten Serviceges.mbH, 34385 Bad Karlshafen, Vor den Klippen 28					Blatt 2 von 2
Pos	Menge	Einheit	Leistungsbeschreibung	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2.3	0,00	m <sup>2</sup>	Dicke : 10 mm  DM/m <sup>2</sup>	.....	.....
			Liefen und Aufbringen einer Verschlussschicht auf den eingebauten Elastikbelag der Vorposition. Um eine optimale Haftung mit dem nachfolgenden Oberbelag zu erzielen, ist in die noch nicht abgebundene Beschichtungsmasse ein EPDM-Granulat, Körnung 0,5 bis 1,5 mm, bis zur Sättigung einzustreuen. Nach dem Aushärten ist das nicht gebundene Granulat aufzunehmen. Das Aufbringen einer „Glattsachtelung“ ist nicht zugelassen. Für diese Position ist eine gesonderte Zwischenabnahme vorzunehmen. Material : Polyurethan Materialeinsatzgewicht : ≥ 2.000 gr/m <sup>2</sup> Dicke : mindestens 1,5 mm Farbe : rot  DM/m <sup>2</sup>	.....	.....
2.4	0,00	m <sup>2</sup>	Liefen und Aufbringen einer Verschleißschicht als Oberbelag nach DIN 18035 Teil 6, Tabelle A1, Spalte 5, Typ „D“. In das noch nicht abgebundene Bindemittel ist das EPDM-Granulat bis zur Sättigung einzustreuen. Das lose Material ist nach dem Aushärten aufzunehmen. Der Materialverbrauch ist nachzuweisen. Aufbringart : Gießbeschichtung Bindemittel : Polyurethan, rot (grün) Zuschlagstoff : EPDM-Granulat, rot (grün) Körnung : 1 - 3,5 mm, gebrochene Spitze Schichtdicke : mindestens 4 mm Materialeinsatzgewicht : > 5.000 gr/m <sup>2</sup>  DM/m <sup>2</sup>	.....	.....
2.5a	0,00	lfm	Liefen und Aufbringen einer Linierung mit PUR-Farbe. Das Aufbringen hat dabei mit einem Spritzgerät und einem Druck von wenigstens 1,5 bar zu erfolgen. Farbgebung nach den Vorschriften der jeweiligen Sportfachverbände. Auf ein scharfkantiges Erscheinungsbild ist dabei zu achten. Das Einmessen der Linien ist in den Einheitspreis einzurechnen. Kurze Striche, Stellpunkte usw. können als jeweils 1 Meter abgerechnet werden. Die Abrechnung erfolgt auf Längennachweis.  DM/lfm	.....	.....